

Chronik der Eine-Welt-Arbeit an der Lise-Meitner-Gesamtschule Köln-Porz

1985 - 1988

Beziehungen zu einer kolumbianischen Dorfgemeinschaft

Aktion „**Boot ohne Motor**“

Die Schüler der Integrierten Gesamtschule Porz finanzieren für die Dorfgemeinschaft *Mecana* in der Provinz *Chocó* an der Pazifikküste Kolumbiens den Motor für ihr Boot, um den direkten Zugang zum Markt in *Bahia Solano* zu ermöglichen und den Umweg über Händler auszuschließen. Außerdem können so jeden Morgen die Schüler sicher zur Schule gebracht werden.

Start jährlicher schulinterner Aktionen zugunsten von Kindern in der so genannten „Dritten Welt“

1987

Adventssammlung in der Porzer City für das Erziehungszentrum im angolanischen Flüchtlingslager der SWAPO (*South West Africa People's Organization, ursprünglich Befreiungsorganisation, seit 1990 Regierungspartei in Namibia*) **in der Provinz Kwanza-Sul**

1988 - 1989

Ausgiebige Diskussionen der Schülerschaft über eine Schulpartnerschaft mit einer Schule der Kölner Partnerstadt Corinto in Nicaragua oder einer Schule in Südafrika

Entscheidung, den Kampf der Schüler im südlichen Afrika gegen die Apartheid zu unterstützen. Wahl einer namibischen Exilschule wegen der kolonialen Beziehungen zwischen Deutschland und Namibia.

Beteiligung an der GEW-Aktion „Eine Kuh für Kwanza-Sul“

Durchführung einer Aktionswoche „Südliches Afrika“ und Gründung einer Schulpartnerschaft mit dem Erziehungszentrum Kwanza-Sul der SWAPO

Sponsored Walk

Mit dem Motto „**Wir laufen meilenweit gegen Apartheid**“ wird das Erziehungszentrum finanziell unterstützt.

Erste **Briefkontakte** zwischen namibischen und deutschen Schülern.



1991

Im Jahr nach der Unabhängigkeit: Besuch des Schülersprechers der Gesamtschule Porz, Falk Schlaghecke, in Namibia

Durch Vermittlung von Frau Liebert-Groß der GEW und mit Hilfe der Kollegen der Gewerkschaft NANTU wird die **Dr. Lemmer High School in Rehoboth** als neue **Partnerschule** gefunden.

Aufführung der Rockoper „Animal Farm“. Der Erlös wird der namibischen Schülersvertretung für ihre Arbeit zur Verfügung gestellt.

1992 – 1993

Entwicklung von Briefkontakten zwischen den SV-Beratungslehrern, sowie deutschen und namibischen Schülern

Besuch der Kollegin Ingeborg Troche in Rehoboth

1994

Durchführung von „Interkulturellen Tagen“ - die Jahrgänge 5 und 6 arbeiten zu Namibia

„Apartheid ist überwunden, aber auch Demokratie kann man nicht essen“

Die Ausstellung des namibischen Fotografen Liebenberg

zum Befreiungskampf und dem Demokratisierungsprozess in Namibia steht den Klassen 14 Tage zur Verfügung.

Besuch und Konzert des namibischen Chores „Cantare audire“

Sponsored Walk

Die Schüler der Gesamtschule „erlaufen“ 35.000,- DM, die vom Vorsitzenden der deutsch-namibischen Gesellschaft, Herrn MdB Toetemeyer, im Namen der Gesamtschule Porz der Dr. Lemmer High School überreicht werden. Diese Gelder werden dort für die Einrichtung der Oberstufe und den Ausbau von naturwissenschaftlichen Räumen verwendet.

Sommer 1995

Vorbereitung der 1. Begegnungsmaßnahme durch einen Besuch von Frau Steffens in Rehoboth

Herbst 1995

1. Begegnungsmaßnahme / Lernreise

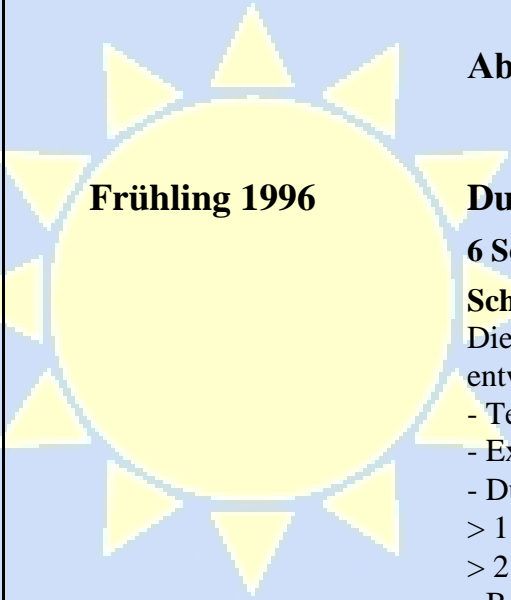
Besuch von sechs Schülerinnen und Schülern und der Lehrerin Bronwen Bock aus Rehoboth in Köln-Porz

Projektwoche der Gesamtschule Köln-Porz zum Thema „Gesichter Afrikas“

Drei Projekte mit Beteiligung der Gäste aus Namibia

- > Blick hin - Afrika in Köln (geschichtliche und aktuelle Beziehungen zwischen Namibia und Deutschland)
- > Blick durch - Es gibt noch ein anderes Afrika (Afrika in den Medien)
- > Blick weit - Afrikanische Tänze und der Einfluss des Ethno-Tanzes auf Modern Dance in Europa

Abschlussfest unter dem Motto „Afrika erfahren - Über Afrika sprechen - Afrika erleben“



Frühling 1996

Durchführung einer Lernreise mit Arbeitseinsatz in Rehoboth

6 Schüler, begleitende Lehrerin Frau A. Steffens

Schwerpunkte:

Die Teilnehmer sollen ein breiteres Bewusstsein für die Nord-Süd-Problematik entwickeln und zu einem entwicklungspolitischen Handeln befähigt werden

- Teilnahme am Unterricht in der Partnerschule
- Exkursionen zu wirtschaftlichen, kulturellen und sozialen Einrichtungen in der Region
- Durchführung von zwei **Arbeitseinsätzen** in Zusammenarbeit mit dem **Museum Rehoboth und der Partnerschule**
 - > 1. Planung und Errichtung einer **Ovambo-Hütte** in traditioneller Bauweise
 - > 2. Planung und Durchführung von Aktivitäten zur **Müllvermeidung bzw. zum Recyceln von Müll**
- Besuche bei der Deutschen Botschaft und der Deutsch-Namibischen Gesellschaft

Beginn des Engagements der Gesamtschule für die Tageskindergärten und Tagesmütter in Katutura / Windhoek

Frühling 1998

Zweite Lernreise mit Arbeitseinsatz in Rehoboth / Schüleraustauschprogramm

7 Schüler, begleitende Lehrer: Frau A. Steffens, Herr R. Kiemes

Schwerpunkte:

Durchführung von Umweltprojekten unter dem Motto „**Global denken – lokal handeln**“

- nachhaltiger Umgang mit Naturressourcen

- > Bau eines Treibhauses
- > Aufbau einer Wetterstation

- nachhaltiger Umgang mit Energieressourcen

- > Aufbau einer Photovoltaikanlage
- > Technische und soziale Probleme des Einsatzes von Solarkochern in Dritte-Welt-Ländern

Darüber hinaus wurde zum Thema „**Soziale Verantwortung**“ das **Tagesmütterprojekt in Katutura** durch aktive Mitarbeit unterstützt



Sommer 1998

Rückbesuch einer Schülergruppe aus Rehoboth in Köln-Porz

7 Schüler, begleitende Lehrerin: Ms. Marcia de Klerk

Die durchgeführten Projekte knüpften in ihrer Thematik an die Aktivitäten des Hinbesuches an:

In den Leistungskursen der Sekundarstufe II wurden zum Thema „Möglichkeiten eines sozialen und umweltverträglichen Tourismus in Namibia“ Projekte durchgeführt.

- > das Thema "Tourismus" in der Literatur der Dritten Welt (Deutsch)
- > Chancen für nachhaltigen und sozialverträglichen Tourismus in Namibia (Sozialwissenschaften)
- > wirtschaftlicher Faktor Tourismus im Vergleich Köln – Rehoboth (Erdkunde)

Für ihre Projekte 1998 wurde die Schule mit dem Umweltpreis der Stadt Köln ausgezeichnet.

1999

Sponsored Walk

Mit dem Motto „Auf die Straße für Straßenkinder“ werden Gelder zugunsten von *Casa Allianza*, Guatemala und von *Tageskindergärten in Katutura*, Namibia erlaufen.

Ariane Becker (Schülersprecherin) und Katrin Meyer absolvieren ein Praktikum in den Osterferien in Kindertagesstätten in Katutura

Gesammelte Informationen werden der Schule (insbes. der Fachkonferenz Religion) als Unterrichtsmaterialien und Unterrichtsmedien zur Verfügung gestellt.

Frühling 2000

Dritte Lernreise mit Arbeitseinsatz in Rehoboth / Schüleraustauschprogramm

7 Schüler, begleitende Lehrer: Frau E. Langner, Herr P. Ditzel

Schwerpunkte:

Im Zusammenhang mit dem **GLOBE-Projekt** an der LMG wurden folgende Maßnahmen durchgeführt:

- > Wasseranalysen am Oanob-Damm in der Nähe von Rehoboth
- > Klimamessungen an der Schule
- > Waldanalyse im Akazienwald von Rehoboth
- > Papier-Recycling-Projekt: Aus gesammeltem Altpapier wurden Papierbriketts hergestellt. Mit diesen können besonders konstruierte Kochöfen geheizt werden.



Sommer 2000

Rückbesuch einer Schülergruppe aus Rehoboth an der Lise-Meitner-Gesamtschule Köln-Porz

7 Schüler, begleitender Lehrer: Mr. Adrian Duplessis

Schwerpunkte:

Folgende schulische Projekte wurden in Leistungskursen der Sek. II durchgeführt:

- > Märchen in der Erziehung der Kinder in Deutschland und Namibia
- > Bevölkerungsgruppen in Köln: Wie gelingt die wirtschaftliche und soziale Integration?
- > Beziehungen EU – Namibia

Die Erfahrungen aus den Lernreisen fließen in den Unterricht der Fächer Gesellschaftslehre, Sozialwissenschaften, Religion, Deutsch, Erdkunde und Kunst ein (Kinder der Welt, Mission und Entwicklung, Kolonialismus).

2003

Start der Eine-Welt-Arbeit der Schüler-Firma „ökotec“

Der „ökoshop“ vertreibt umwelt- und ressourcenschonende Schreibwaren sowie fair produzierte und gehandelte Produkte an der Lise-Meitner-Gesamtschule

- > Umweltfreundliche Schreibwaren wie Hefte, Schnellhefter, Collage-Blocks, Stifte, Radierer, Geo-Dreiecke, uvm.
- > Produkte des fairen Handels wie Kaffee, Tee, Saft, Schokolade, Schoko- und Sesamriegel und andere Süßwaren (vielfach Bioware)
- > Kunstgewerbeartikel aus Drittweltländern

Der Erlös aus dem Verkauf kommt anteilig den Kindern in Katutura zugute

Frühling 2004

Vierte Lernreise mit Arbeitseinsatz in Katutura und Rehoboth / Schüleraustauschprogramm

7 Schüler, begleitende Lehrer: Herr Haurand-Brendel und Herr Lehnhäuser

Schwerpunkte:

Recherche & Aufklärung zur Gesundheitsproblematik und gemeinschaftliches Engagement in sozial schwachen Kindereinrichtungen Namibias

- > Statistische Erhebung und Auswertung von Aids-Daten in Namibia / Rehoboth / AIDS - Teil 1, Aufklärungsarbeit
- > Mitarbeit in verschiedenen karitativen Einrichtungen in Katutura, u.a. in dem von der Lise-Meitner-Gesamtschule unterstützten Dolam-Aids-Waisenhaus
- > Renovierung eines Kindergartens in Katutura (Pendukeni Crèche)
- > Neubau einer Vorschule in Rehoboth (Hiddle Diddle Pre-School)



Sommer 2004

Rückbesuch einer Schülergruppe aus Rehoboth an der Lise-Meitner-Gesamtschule Köln-Porz

7 Schüler, begleitende Lehrer: Mr. Harold Hendricks und Mr. Wynand Diergaardt

Schwerpunkte:

Solidaritätsaktionen zugunsten der Kindergärten in Namibia, die seit 1996 von der Schule unterstützt werden und die Erinnerung an die deutsche Kolonialgeschichte

- > Historische Spuren in den Städten Köln und Windhoek
- > Meine Welt – Deine Welt / Kunstprojekt im Museum Ludwig, Köln
- > Geschichte des Kolonialismus in Namibia
- > Globalisierung
- > Zukunftswerkstatt Schule
- > Statistische Erhebung und Auswertung von Aids-Daten in Deutschland / Köln / AIDS - Teil 2

Sponsored Work

Teilnahme der Lise-Meitner-Gesamtschule an der „**Aktion Tagwerk**“ des Landes NRW zugunsten des Dolam-Waisenhauses, des Pendukeni Crèches, anderer Tageskindergärten in Katutura und Rehoboth in Namibia und Tagwerk-Projekten in Südamerika und Indien.

Sommer 2005

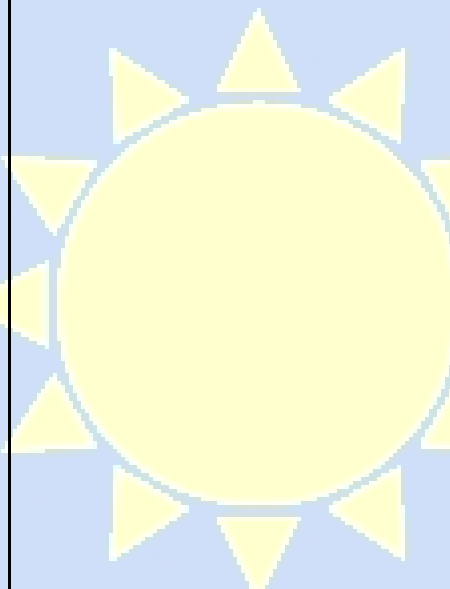
Gründung der Namibia-AG

Einrichtung einer Arbeitsgemeinschaft in Jahrgang 10 zur Planung, Durchführung und Evaluation der Eine-Welt-Arbeit an der Lise-Meitner-Gesamtschule

Herbst 2005-2006

Durchführung von Informationskampagnen und Solidaritätsaktionen an der Schule und im regionalen Umfeld zur Erwirtschaftung der Projektgeldern für den nächsten Arbeitseinsatz

- > Aktionsgruppenprogramm / Informationskampagne „Meine Welt, Deine Welt, Eine-Welt – Tageskinderstätten in Katutura“, insbes. für die Jg. 5 und 6 als Unterrichtsthema (GL, Religion) und für alle Interessierten auf den Schulfesten
- > Visualisierung der Eine-Welt-Arbeit im Schulgebäude / 20 Jahre Eine-Welt-Arbeit an der Gesamtschule
- > Durchführung der „Fairen Woche“ und der „Advents-Verwöhn-Wochen“ im Lehrerclub: Kaffee- und Snackverkauf fair gehandelter Produkte für Lehrerinnen und Lehrer in Kooperation mit der Schülerfirma ökotec
- > Benefiz-Halloween-Schuldisco für die Jahrgänge 5-7 im PZ der Gesamtschule
- > SV-Benefiz-Soccer-Turnier

- 
- > Traditionelle Weihnachtssammlung in den Jahrgängen 5-7
 - > Verkauf von selbst gebastelten Weihnachtskarten
 - > Informationsstand in der Porzer City in der Vorweihnachtszeit
 - > Hausinterne Seminarveranstaltung zur Eine-Welt-Arbeit: Neue Ansätze der Entwicklung zwischen „Schwarz und Weiß“ am Beispiel namibischer Farmen“. Zu Gast ist der nam. Verlagsautor und Journalist Herr J. Schmidt von Schwind.
 - > „Mai-Verwöhn-Wochen“ im Lehrerclub, weitere Catering-Veranstaltungen
 - > Aktion „Saubere Mensa“: Die Namiba-AG macht Frühjahrsputz
 - > Schulspenden-Aktion“: Sammlung von Spielzeug- und Stofftierspenden
 - > Informationsstand und Sammlung in der Kölner City im Juni 2006
 - > uvm.

Herbst 2006:

Fünfte Lernreise mit Arbeitseinsatz in Katutura

8 Schüler, 2 begleitende Lehrer: Herr Kerl und Herr Lehnhäuser

Motto:

Sport als Motor für Entwicklung

Schwerpunkte:

- > Arbeitseinsätze in karitativen Einrichtungen / Tageskinderstätten in Katutura (Windhoek), Renovierungsarbeiten an Kindergärten, Tageskinderstätten, Vorschulen, Waisenhäusern und/oder Suppenküchen (nach Bedürfnissen der Parterorganisation)
- > Arbeitseinsätze im Rahmen des „After School Daycare Programs“: Planung / Erweiterung eines nachhaltigen Konzepts zur Sicherung einer sinnvollen / bewegungsaktiven / kontinuierlichen Nachmittagsbetreuung für behinderte Kinder und Jugendliche, Waisenkinder und Straßenkinder in Katutura. Damit verbunden der Bau von Spielgeräten / Renovierung und Instandsetzung von Spiel- und Sportstätten und der intensive Kontakt zu den Menschen bei der Durchführung.
- > Arbeitseinsatz in multinationalen Aktionsteams: Organisation, Durchführung und Reflexion eines Gemeinwesen Projektes für geistig Behinderte / Arbeit als Coachs für die behinderten Sportler vor, während und nach den *Special Olympics of Namibia 2006 (ca. 600 Athleten aus 5 Regionen)*



Winter 2006 / 2007:

Nachbereitung der fünfte Lernreise mit Arbeitseinsatz in Katutura

Schwerpunkte:

- > Multiplikation der Erlebnisse und Erfahrungen in allen Klassen und Kursen der Schule
- > Dokumentation (Berichte und Fotoausstellungen)
- > Öffentlichkeitsarbeit (Presseartikel, Dankbriefe, Internetauftritt, Budenfest)
- > uvm.

2007 / 2008:

Fortführung der jährlichen Aktionen in der Schule

Schwerpunkte:

- > Informationsstand und Sammlungen auf dem Budenfest

Winter 2008:

Projektkoordinatorin Jutta Rohwer verstirbt

Winter 2009:

Fortführung der jährlichen Aktionen in der Schule

Schwerpunkte:

- > Informationsstand und Sammlungen auf dem Budenfest / SV und Eine-Welt-Koordinatoren
- > Nüsseverkauf / Marmeladenverkauf einzelner Klassen

2010:

Gedenkjahr: 25 Jahre Eine-Welt-Arbeit an der Lise-Meitner-Gesamtschule

Einzelprojekte:

- > Eröffnungs-Ausstellung zum Jubiläum und zum Gedenken an 20 Jahre Unabhängigkeit Namibias
- > Sponsorenlauf im „neuen Stadtteil“ Finkenbergl / ½ Erlös für Katutura und Swakopmund
- > Feierlichkeiten mit Bühnenprogramm / Gedenken, Ehrungen, Verleihung des „kinderwelten Awards 2010“
- > Große Weihnachtssammlung der SV: Geld und Stofftiere
- > Einführungsveranstaltung „Meine Welt, Eine-Welt, Deine Welt“ für die Jahrgänge 5 und 6



2011:

Fortführung der jährlichen Aktionen in der Schule

Schwerpunkte:

- > „Stofftiere gehen auf Reisen“ / die DNG übernimmt die Frachtkosten und Organisation des Versandes der Stofftiere
- > Informationsstand, Verkauf und Sammlungen auf dem Sommerfest und dem Tag der offenen Tür
- > Weihnachtssammlung der SV
- > Eröffnung der Namibia-Straße (feste Installation/Ausstellung) im oberen PZ

2012:

Fortführung der jährlichen Aktionen in der Schule

Schwerpunkte:

- > Informationsstand, Verkauf und Sammlungen auf dem Tag der offenen Tür
- > Weihnachtssammlung der SV

Bewerbung der Lise-Meitner-Gesamtschule Köln-Porz:

- > Ausschreibung „Augenhöhe – Solidarität weltweit“ des bischöflichen Hilfswerk „Misereor“ und des „Diözesanrates“ der Katholiken im Erzbistum Köln

2013:

Fortführung der jährlichen Aktionen in der Schule

Schwerpunkte:

- > Informationsstand, Verkauf und Sammlungen auf dem Tag der offenen Tür
- > Weihnachtssammlung der SV

Erweiterung der Eine-Welt-Gruppe:

- > Ziele: Evaluation der vergangenen Arbeit, Umstrukturierung alter bzw. Initiierung neuer Projekte